



Deutsch-Singapurische
Industrie- und Handelskammer
Singaporean-German Chamber
of Industry and Commerce

Pressemitteilung

Berlin, 12.03.2026

Markterkundung für deutsche Start-ups im Bereich fortschrittliche Materialien und KI

Vom 26.10. bis zum 29.10.2026 führt SBS systems for business solutions GmbH, im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWE), eine Markterkundung in Singapur durch. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme im Rahmen des Markterschließungsprogramms für KMU. Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittlere deutsche Unternehmen.

Der Stadtstaat Singapur gilt als wichtiger Finanzstandort in der Asien-Pazifik Region. Der Markt zeichnet sich durch eine einzigartige Verbindung durch eine vorteilhafte geografische Lage, exzellente Infrastruktur (zweitgeschäftigster Hafen weltweit, einer der besten und beliebtesten Flughäfen weltweit, oft auf Platz 1 in renommierten Rankings wie den Skytrax World Airport Awards), die Verwendung der englischen Geschäftssprache, stabile rechtliche und politische Rahmenbedingungen sowie hochqualifizierte Arbeitskräfte aus. Singapur verfolgt seit vielen Jahren konsequent den Aufbau einer wissens- und innovationsbasierten Wirtschaft im Industrie- und Dienstleistungssektor, wobei das produzierende Gewerbe rund 20% zum Bruttoinlandsprodukt beiträgt. Mit den Research, Innovation and Enterprise (RIE)-Strategien setzt der Stadtstaat gezielt auf die Förderung von Forschung und Entwicklung. Diese werden im Fünfjahresrhythmus an aktuelle technologische und wirtschaftliche Bedarfe angepasst. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf der Entwicklung fortschrittlicher und neuer Materialien für die strategischen Schlüsselindustrien Singapurs.

Institutionen wie das Institute of Materials Research and Engineering (IMRE) sowie die nationale Forschungsbehörde Agency for Science, Technology and Research (A*STAR) decken ein breites Spektrum an Künstlicher Intelligenz (KI)-gestützter Materialentwicklung bis hin zu intelligenten und nachhaltigen Werkstoffen ab. Durch enge Industriekooperationen sowie nationale Plattformen wird Forschung effizient in marktfähige Lösungen überführt. Beim Thema KI setzt Singapur mit der „National AI Strategy“, welche mittlerweile bereits zur „National AI Strategy 2.0“ überarbeitet wurde, ein klares Zeichen wie wichtig KI in der Zukunft für den Stadtstaat werden soll. Bereiche wie das Gesundheitswesen, der Transportsektor und der öffentliche Dienst sind dabei Vorreiter der Transformation.

Die Kombination aus hoher Gesamtinvestition, starker Frühphasenförderung und überdurchschnittlichem Innovationswert zeigt, dass Singapur gezielt auf Innovation und Zukunfts-technologien setzt und sich als globaler Innovations-Hub positionieren möchte. Das Innovationsökosystems des Landes wird auf 144 Milliarden USD (ca. 122 Mrd. EUR) geschätzt, was deutlich über dem globalen Durchschnitt von 20,4 Mrd. USD (ca. 17,4 Mrd. EUR) liegt. Laut des Global Startup Ecosystem Report 2025 der Analyse Plattform „Startup Genome“, belegt Singapur zudem Platz 9 weltweit und Platz 3 in Asien unter den führenden Start-up-Ökosystemen.

Ort, 22.10.2025

Seite 2 von 2

Vor der Reise erhalten die Teilnehmenden umfassende Informationen zur Marktsituation der singapurischen Branche für fortschrittliche Materialien und Künstliche Intelligenz, zu rechtlichen Rahmenbedingungen sowie zu Zertifizierungs- und Marktzugangsanforderungen. Die Veranstaltung in Singapur bietet deutschen Unternehmen die Möglichkeit, ihre Materialtechnologien, KI-basierten Lösungen, Forschungsergebnisse und innovativen Anwendungen einem ausgewählten Fachpublikum vorzustellen. Individuell koordinierte Gespräche mit relevanten Akteuren aus Singapur – darunter Unternehmen, Innovationszentren, Forschungseinrichtungen, Investoren und staatliche Förderorganisationen – sowie gemeinsame Unternehmens- und Institutsbesuche schaffen die Basis für zukünftige Kooperationen, Pilotprojekte und technologische Partnerschaften im Bereich fortschrittlicher Materialien und Künstlicher Intelligenz.

Ein besonderer Höhepunkt der Reise ist der Besuch der SWITCH, der führenden Innovationsveranstaltung in Singapur. Sie bietet eine ideale Plattform zur Vernetzung, zur Identifikation aktueller Markttrends und zur Anbahnung strategischer Partnerschaften. Die Teilnahme ermöglicht deutschen Unternehmen, ihre Sichtbarkeit in der Region zu erhöhen, wertvolle Geschäftskontakte zu knüpfen und neue Potenziale im asiatischen Markt zu erschließen.

Das Projekt ist Bestandteil des Markterschließungsprogramms für KMU und unterliegt den De-Minimis-Regelungen. Der Eigenanteil der Unternehmen für die Teilnahme am Projekt beträgt in Abhängigkeit von der Größe des Unternehmens zwischen 250 und 1.500 € (netto).

Eine Übersicht zu weiteren Projekten des Markterschließungsprogramms für KMU kann unter www.gtai.de/mep abgerufen werden.

Anmeldeschluss ist der 29. Mai 2026.

Kontakt

SBS systems for business solutions GmbH
Frau Mihaela Nistorica
E-Mail: m.nistorica@sbs-business.com
Tel.: +49 (0)30 22013397

Das Markterschließungsprogramm für kleine und mittlere Unternehmen ist ein Förderprogramm des:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



MITTELSTAND
GLOBAL
MARKTERSCHLIESSUNGSPROGRAMM FÜR KMU

Das Markterschließungsprogramm wird im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie umgesetzt von:



GERMANY
TRADE & INVEST

Kontakt: Mihaela Nistorica | Tel.: +49 (0)30 22013397 | E-Mail: m.nistorica@sbs-business.com | <https://germantech.org/markterkundung-singapur-2026-start-up/>